

Marktbericht März 2025

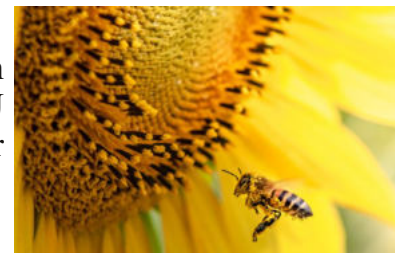
Sojaöl

Insgesamt sind die Märkte von einer steigenden Volatilität gekennzeichnet. Nachdem die US-Administration Strafzölle auf verschiedene Produkte aus Mexiko, Kanada und China erhoben hat, haben letztere bereits Vergeltung angekündigt. Auch die EU steht im Fokus der US-Strafzölle und arbeitet aber ebenfalls an Gegenmaßnahmen. Vor allem amerikanische Landwirte reagieren zunehmend verunsichert, da China und Mexiko die wichtigsten Abnehmer für Sojaprodukte aber auch für Mais, Weizen und Geflügel sind. Dies könnte zu einem starken Rückgang der US-Sojaexporte führen. Noch hoffen die Marktteilnehmer, dass die ökonomische Einsicht die Oberhand gewinnen könnte. Die Preise für brasilianisches Sojaöl entwickeln aufgrund der sich verstärkenden Nachfrage eine Prämie auf US-Öl. In den USA selbst schwächte sich die Nachfrage aus der Biodieselindustrie ab, so dass die lokalen Preise etwas rückläufig waren.



Sonnenblumenöl

Die Sonnenblumenölpreise bleiben für die vorderen Termine weiterhin stabil, da die Verarbeitung in der Ukraine, Russland und der EU rückläufig ist. Die Bestände sind relativ niedrig und viele Verbraucher müssen bis zur neuen Ernte noch Mengen decken.



Rapsöl

Nachdem China Importzölle auf kanadische Rapsprodukte erheben wird, kamen die Rapspreise an der MATIF unter Druck, denn nun wird kanadischer Raps in der EU interessanter. Rapsöl ist weiterhin das preislich attraktivste Pflanzenöl. Allerdings werden die vorderen Termine zunehmend enger, denn viele Verarbeiter bieten nicht oder nur noch kleine Mengen an.



Möchten Sie den Newsletter abbestellen oder eine neue E-Mail-Adresse aufnehmen lassen, so schreiben Sie uns eine kurze Nachricht.

gustav heess gmbh mollenbachstr 29 D 71229 leonberg deutschland
tel +49 (0) 7152 2007-0 fax +49 (0) 7152 2007-100 marketing@heessoils.com

März 2025

Leinöl

Die Importzölle der EU auf russische Leinsaat und die rückläufigen Exportmengen aus Kasachstan haben die Preise in der EU deutlich ansteigen lassen. Die Verarbeitung von Leinsaat in der EU ist auf ein 12-Jahrestief gefallen. Dies führt zwangsläufig zu steigenden Preisen und geringerer Verfügbarkeit.



Olivenöl

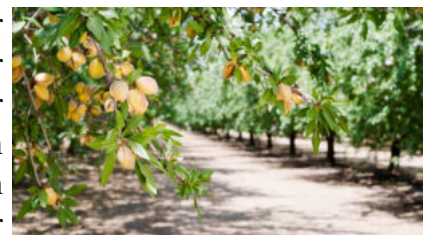
Die Produktion in Spanien bis einschließlich Februar beläuft sich auf 1.391.000 Tonnen. Das bedeutet, dass eine Gesamtproduktionsmenge für Spanien in der Saison 2024/25 von ca. 1.450.000 Tonnen realistisch ist. Die aktuellen Bestände belaufen sich auf 1.100.000 Tonnen. Die ergiebigen Regenfälle lassen viele Verbraucher auf fallende Preise ab Mai (nach der Blüte) hoffen. Allerdings müssen Produktionsausfälle v.a. in Italien kompensiert werden. Die Regenfälle wirken sich allerdings negativ auf die Qualität der aktuellen Ernte aus. Daher ist der Preisunterschied zwischen raffiniertem Olivenöl und der Qualität „nativ extra“ weiter angewachsen. Es bleibt abzuwarten, ob die Zollstreitigkeiten auch in diesem Markt für Verwerfungen sorgen werden.



■ ÖLE AUS EIGENPRODUKTION IN DEN USA

Mandelöl

Die Mandelblüte in Kalifornien neigt sich dem Ende zu, und wir treten nun in die Wachstumsphase ein. Das Wetter während der Blütezeit war größtenteils gut, mit Ausnahme einiger Stürme in der nördlichen Anbauregion. Die Knospenbildung war in dieser Saison eine kleine Sorge, da eine schlechte Knospenbildung zu einem geringeren Gesamtertrag führt. Es ist noch zu früh, um Prognosen zur Erntemenge zu machen, da sich die Ernte erst im April richtig zeigt. Das USDA wird seine ersten Prognosen Anfang Mai veröffentlichen.



Möchten Sie den Newsletter abbestellen oder eine neue E-Mail-Adresse aufnehmen lassen, so schreiben Sie uns eine kurze Nachricht.

gustav heess gmbh mollenbachstr 29 D 71229 leonberg deutschland
tel +49 (0) 7152 2007-0 fax +49 (0) 7152 2007-100 marketing@heessoils.com

www.heessoils.com

März 2025

Walnussöl

Die neu gegründete California Walnut Commission hat vom USDA eine Förderung in Höhe von 3,6 Millionen US-Dollar erhalten, die zur Verbesserung der Marktchancen für kalifornische Walnüsse eingesetzt wird. Diese Finanzierung ermöglicht es der Kommission, ihre laufenden strategischen Marktinitiativen und Werbemaßnahmen fortzusetzen. Die Initiativen konzentrieren sich auf Asien, Europa und den Nahen Osten, da in diesen Regionen eine hohe Nachfrage nach gesunden und nährstoffreichen Lebensmitteln besteht. Robert Verloop, CEO der Walnut Commission, betont, dass diese Mittel dazu beitragen werden, kalifornische Walnüsse weltweit zu fördern.



Pistazienkernöl

Die American Pistachio Growers (APG) haben gerade ihre jährliche Konferenz in Nordkalifornien abgehalten. Erzeuger, Verarbeiter und Branchenmitglieder kamen zusammen, um die größten Herausforderungen und Chancen der Branche zu diskutieren. Die beiden Hauptthemen der Konferenz waren Nachhaltigkeit und wirtschaftliche Prognosen. Die APG hat große Fortschritte bei der Förderung der Nachhaltigkeit in der Pistazienindustrie gemacht – sei es durch Solarfarmen, die Pumpen und Maschinen mit Energie versorgen, oder durch neue Erntetechnologien wie umweltfreundliche und fahrerlose Traktoren. Die US-Pistazienindustrie ist bekannt dafür, neue Technologien schnell zu übernehmen, um den Anbau nachhaltiger zu gestalten.



Möchten Sie den Newsletter abbestellen oder eine neue E-Mail-Adresse aufnehmen lassen, so schreiben Sie uns eine kurze Nachricht.

gustav heess gmbh mollenbachstr 29 D 71229 leonberg deutschland
tel +49 (0) 7152 2007-0 fax +49 (0) 7152 2007-100 marketing@heessoils.com

www.heessoils.com

März 2025

Haselnussöl

Die Preise für hochwertige Oregon-Haselnüsse scheinen im Februar ihren Höchststand erreicht zu haben und kehren nun zu den erwarteten Preisniveaus zurück. Der Hauptgrund für den Preisanstieg war die gestiegene Nachfrage. Obwohl die Exporte aus der Türkei sich verbessert haben, liegt die Menge an hochwertiger Ernte weiterhin unter den historischen Durchschnittswerten. Das Wetter in der Anbausaison 2025 war bisher hervorragend, und alle Anzeichen deuten auf eine normale Ernte im Jahr 2025 hin.

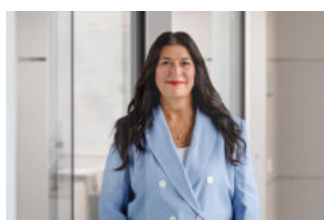


■ GEÄNDERTE SPEZIFIKATIONEN

- 140060 Sheaolein raffiniert**
- 370020 Hagebuttenkernöl raffiniert**
- 220172 Sonnenblumenöl HO raffiniert Bio BSCI**
- 220120 Sonnenblumenöl HO nativ Bio**
- 220182 Sonnenblumenöl HO raffiniert Bio Naturland**

- Jeden Monat erhalten Sie von uns in Form dieses Marktberichts die aktuellsten Informationen der pflanzlichen Öle und Fette. Bleiben Sie informiert und seien auch Sie in der Lage die aktuellen Entwicklungen einschätzen zu können. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren bekannten Ansprechpartner.

Ihr Gustav Heess Team



Anja Hirth

Ansprechpartnerin für pflanzliche Öle und Fette

E-Mail: marketing@heessoils.com

Möchten Sie den Newsletter abbestellen oder eine neue E-Mail-Adresse aufnehmen lassen, so schreiben Sie uns eine kurze Nachricht.

gustav heess gmbh mollenbachstr 29 D 71229 leonberg deutschland
tel +49 (0) 7152 2007-0 fax +49 (0) 7152 2007-100 marketing@heessoils.com

www.heessoils.com